

Datum: Mo. 15. Apr. 2019

Betreff: Antrag Aufwertung des Ortsbildes von Bous

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Louis,

für Bündnis 90 / Die Grünen im Gemeinderat Bous beantrage ich zeitnah die Aufnahme des TOP für die nächste Sitzung des zuständigen Ausschusses:

**Umsetzung und Antragstellung zum neuen Förderprogramm „Richtlinie zur Aufwertung der Ortsbilder saarländischer Kommunen“.**

Das Ziel dieses Programmes ist es die saarländischen Kommunen noch einladender und lebenswerter machen. Mit der „Richtlinie zur Aufwertung der Ortsbilder saarländischer Kommunen“ können Gemeinden und Gemeindeverbände im Saarland gezielt kleine Maßnahmen umsetzen, die sich positiv auf das Ortsbild auswirken. Das Programm die touristische Entwicklung unterstützen, aber auch gleichzeitig einen Mehrwert für die Bouser schaffen, denn oft haben bereits kleine Maßnahmen einen positiven Effekt.

Ob hübschere Möblierung des Dorfkerns, üppige Blumendekorationen oder eine ansprechende, einheitliche Beleuchtung entlang der Straßen – die Möglichkeiten sind zahlreich. Gepflegte, farbenfrohe, saubere und heimelige Orte laden nicht nur Besucher zum Verweilen ein, sie tragen auch dazu bei, dass sich die Bürgerinnen und Bürger wohlfühlen und Zeit im Freien und in den Ortszentren verbringen. Das bringt wiederum Wertschöpfung in die Kommunen. Um die größte Hürde zur Umsetzung von Verbesserungsmaßnahmen auf dem Weg zu einem attraktiven Ortsbild ist meist die Finanzierung. Das neue Förderprogramm ermöglicht es den Kommunen, hier unbürokratisch Mittel zu beschaffen.

Gefördert werden Vorhaben, die zu einer Aufwertung des Ortsbildes beitragen und sich harmonisch in das Ortsbild einfügen. Dazu gehören beispielsweise die regionaltypische artenreiche Bepflanzung sowie Gefäße und Beete für Pflanzen sowie die Verbesserung der Ortssituation und der Aufenthaltsqualität. Die Finanzierung der Projekte aus dem Maßnahmenkatalog können vom Wirtschaftsministerium mit bis zu **100 Prozent** getragen werden. Der maximale Zuwendungsbetrag beträgt für Bous bis zu **10.000 Euro**.

Voraussetzung für die Inanspruchnahme von Fördermitteln ist die Durchführung eines Atmosphäre-Checks, welcher in Zusammenarbeit mit der Tourismus Zentrale Saarland durchgeführt wird. Die Kosten hierfür muss die Kommune als Vorleistung bringen – dies sind etwa 4.000 Euro.

Das Förderprogramm ist auf zwei Jahre angelegt: Förderanträge können zunächst nur in den Jahren 2019 bis 2020 gestellt werden. Stichtag zur Einreichung der Anträge für Projekte im Jahr 2019 ist der 31. Juli 2019.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Küntzer